



Hoch motiviert und gut gelaunt suchten 120 Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer ihren ersten Kontakt zum Golfsport: Die Bälle flogen auf der Range und rollten auf dem Puttinggreen. Thomas (kleines Foto rechts) und Chris gaben Hilfestellung. Fotos: Uwe Rademacher

## 120 Gäste beim Golferlebnistag 2016

# Großes Interesse am kleinen Ball

Am 1. Mai ging es auf unserer Anlage richtig rund. Nachdem die Tage und Wochen zuvor kühl und regnerisch durchwachsen waren, zeigte sich der Himmel am Sonntag von seiner besten Seite und lud mehr als 120 Neugierige zum Golfen auf den Golfplatz in Bad Harzburg ein.

Ein großes Team von Ehrenamtlichen und die beiden Pros waren von 10 bis 15 auf den Beinen, um die „Nochnichtgolfer“ zu empfangen, zu begleiten und anzuleiten.

„Das Runde muss ins Runde“, war das Motto – der weiße Ball ins 10,7 Zentimeter große Loch. Das wurde geübt und probiert, bis es klappte. Die ersten „150-Meter-Schüsse“ wurden mit großem Hallo auf der Range gefeiert.

Die Pros Thomas Lejon und Chris Rendell hatten

viele neue Golfer zu betreuen. Aber auch alle anderen im Team von Uwe Sann hatten alle Hände voll zu tun: Kaffee kochen, Info-Material verteilen, Cartfahrten über den Platz organisieren, die Anlage erklären. Und das Wichtigste: das Anleiten zum Treffen des kleinen Balles. Unser Präsident Detlef Mittendorf war sogar spontan beim Bälle sammeln auf der Range im Einsatz.

Und unsere Gäste? Ganze Familien, Freunde von Golfern und sogar Bad Harzburgs Bürgermeister, Ralf Abrahms, waren vertreten. Das Stadtoberhaupt begrüßte die Helfer und genoss einen Trunk auf unserer Terrasse, ohne einen Ball geschlagen zu haben.

Für alle Beteiligten war dieser Sonntag ein echter Golferlebnistag.

Uwe Rademacher



Das neue Schild am Eingang zum Loch 14 zeigt, wie es geht: wer von der „4“ kommt, kann sich im Reißverschlussverfahren an Loch 14 einordnen. Achtung ist allerdings geboten: Wenn Turniere gespielt werden, haben deren Spieler immer Vorrang.

## Einfädeln an der 14 – ein Schild zeigt den Weg

Jetzt ist es amtlich: ein Schild am Übergang von Loch 4 zu Loch 14 weist auf die offizielle Möglichkeit hin, die Runde ausschließlich auf den „alten“ Löchern zu spielen. Einordnen möglich, soll das Schild signalisieren, aber auch Unterordnen verlangt, wenn nötig.

Vorfahrberechtigt sind weiterhin die Spieler, die von den neuen Löchern (also von der „13“) kommend ihre Runde an der „14“ fortsetzen wollen.

„Abkürzen verboten“ heißt es, wenn ein Turnier die große Runde belegt. Dann soll ein rotes Zusatzschild die Abkürzungssperre anzeigen.

Die Abkürzung sollte in erster Linie den Spielern dienen, die sich an spielarmen Zeiten eine kurze Runde auf dem Platz gönnen. Bei Hochbetrieb an Wochenenden sollte man es sich gut überlegen, ob es sinnvoll ist, den Spielbetrieb durch Abkürzungen zu behindern.



Wird ein Turnier gespielt, ist das Abkürzen an der „14“ verboten. Ein rotes Zusatzschild gibt das Verbotssignal.

## 28. Mai: Golf-Flohmarkt am Clubhaus

So mancher Golfer gönnt sich im Laufe seiner Golfkarriere einen neuen Schlägersatz, ein neues Bag oder gar einen neuen Elektrotrolley, obwohl das bislang genutzte Material noch völlig intakt und gebrauchsfähig ist. Andere Golfspieler wiederum, zumeist die Anfänger in diesem Sport, sind auf der Suche nach preisgünstigem Equipment.

Der Golf-Club Harz will beide zusammenbringen. Am Samstag, 28. Mai, findet von 10 bis 12 Uhr ein Golf-Flohmarkt am Klubhaus statt, zu dem sich wünschenswerterweise viele Anbieter und Kunden einfinden sollten.

## Club-Mannschaften absolvierten erste Wettkämpfe

Mehrere unserer zwölf Clubmannschaften sind bereits mit Wettkämpfen in die Saison gestartet. Die DGL Herren der Landesliga und die Damen der Gruppenliga Süd bestreiten am Sonntag, 22. Mai, auf dem Platz in Bad Harzburg ihre Auftaktspiele. Auch beide Mannschaften der Herren-Liga AK 50 spielen auf heimischem Platz, und zwar am 11. Juni: Harz I gegen Gifhorn I; Harz II gegen GC Rothenbergerhaus I.

Bislang liegen folgende Mannschaftsergebnisse vor:

### Jungsenioren-Liga AK 35

GC Harz I : GC Langenhagen I	3,5 : 5,5
GC Harz II : Hardenberg III	6,5 : 2,5

### Herren-Liga AK 50

GC Harz I : Bad Salzdettfurth I	4,0 : 2,0
GC Harz I : Wolfsburg 1	5,0 : 1,0
GC Harz II : Steinhuder Meer 2	0,5 : 5,5
GC Harz II : GC Am Deister I	0,5 : 5,5

### Herren-Liga AK 65

GC Harz I : GC Burgdorf II	2,0 : 4,0
GC Harz I : GC Celle I	1,0 : 5,0

Die einzelnen Spieler der Ligen sind auf der Internetseite des Golf-Clubs Harz ([www.golfclubharz.de](http://www.golfclubharz.de)) unter dem Stichwort „Mannschaften“ aufgeführt.



Im Kreise der besten Amateur-Golfspieler aus Niedersachsen und Bremen freut sich Timo Carl (3. v.l.) über den Rydercup-Pokal.

## Timo Carl gehört zu den besten niedersächsischen Golfamateuren

Eine große Ehre hielt der 1. Mai für Timo Carl bereit. Der handicapstärkste Spieler des Golf-Clubs Harz (+ 0,7) erhielt die Offerte, am Einladungsturnier der PGA Niedersachsen / Bremen teilzunehmen.

Der Landesverband der Golfprofessionals verschickt die Einladungen zu diesem Rydercup-Turnier an die zehn besten Amateure und die zehn besten Pros des Landes.

Ausgetragen wurde der Wettkampf beim Golfclub Verden. Zwei Runden standen an, zunächst ein klassischer Vierer, dann ein Einzel.

Der Harzer Golfer musste sich zwar seinen direkten Herausforderern geschlagen geben, insgesamt hatten im Wettkampf Amateure gegen Pros am Ende des Tages aber die Amateure die Nase weit vorn. Mit 10 zu 5 rangen sie die Profis nieder und verteidigten damit Titel und Pokal.

## Wintergrüns und „greenkeepers work“: Bälle straflos aufnehmen

Die Wintergrüns gelten auch im Sommer als „heiliger Rasen“. Damit sie auch in der kommenden kalten Jahreszeit als provisorische Grüns bespielbar sind, müssen sie in der Sommerspielzeit geschont werden.

Blau markiert, gelten die Wintergrüns im Sommer als „Boden in Ausbesserung“. Sollte sich der Ball auf diese kreisrund gemähte Fläche verirren, so darf er straflos aufgenommen und außerhalb des Wintergrüns gedroppt werden.

Boden in Ausbesserung gibt es auch noch an anderen Stellen des Platzes. Das sind alle Bodenbereiche, die von den Greenkeepern bearbeitet wurden (greenkeepers work) und noch nicht wieder begrünt sind:

**Loch 4:** die neuangesäte, ehemalige Deichfläche auf der linken Teichseite;

**Loch 4:** die linke Seite des Fairways;

**Loch 7, 13 und 16:** die nach den Drainagearbeiten noch nicht aufgearbeiteten Flächen.

Hier darf der Ball ebenfalls straflos aufgenommen und außerhalb der bearbeiteten Flächen gedroppt werden.

## Neuer Strom im Halfwayhäuschen

Das Halfwayhäuschen am Abschlag der „12“ hat eine verbesserte Stromversorgung bekommen. Es wurde eine neue Zuleitung verlegt und installiert, so dass es zukünftig keine Überlastungen und in deren Folge keinen Ausfall von Kühlschrank, Kaffeemaschine und Herdplatte mehr geben wird. In der Vergangenheit hatten die Anbieter der Halfwayverpflegung des Öfteren mit Energieproblemen zu kämpfen.

Die neue Stromversorgung macht es jetzt möglich, zusätzliche Geräte anzuschließen. Zum neuen Strom wurde die Haushaltsausrüstung teilweise erneuert und ergänzt. So gibt es jetzt einen neuen Kühlschrank, zusätzlich eine Mikrowelle und eine Zweiflammen-Kochplatte.

Die Gerätschaften sind am Vorwerk gebündelt untergebracht.



Die Zeiten sind vorbei, als noch Hexenkünste vonnöten waren, um Elektrogeräte im Halfwayhaus funktionsfähig zu halten.

## Turniere im Mai und Juni: Neue Wettkämpfe im Turnierplan

In den Juni-Turnierplan hat Spielführer Peter Podein zwei weitere Turniere aufgenommen, die im gedruckten Plan nicht verzeichnet sind.

Am **Freitag, 3. Juni**, und **Sonnabend, 4. Juni**, wird der **Arena 11 Zukunftscup** für Jugendliche und Erwachsene ausgetragen. Handicap +2,0 bis -54. Jugendliche müssen mindestens das Silber- oder das Goldabzeichen vorweisen. Gesponsert wird das Turnier von Arena 11 (Lars Wilhelm Baumgarten).

Für **Samstag, 18. Juni**, lädt das **TUI Reisecenter Goslar** zu einem Stablefordturnier alle Mitglieder und Gäste ein. Es gibt ein Teegeschenk und attraktive Preise für Sieger und Platzierte.

Das wegen Schneefalls am 25. April ausgefallene **Mercedes Benz After Work Turnier** wird am **Montag, 5. September**, nachgeholt.

### MAI

**Montag, 23. Mai:** After Work 9 Loch, Mercedes-Benz-Cup, Handicap +2,0 bis Platzerlaubnis (PE).

**Samstag, 28. Mai:** Beginner-Cup, Handicap -37 bis Platzerlaubnis.

**Sonntag, 29. Mai:** Lions-Wohltätigkeitsturnier, Handicap +2,0 bis -54.

### JUNI

**Freitag, 3. Juni**, und **Samstag, 4. Juni:** Arena 11 Zukunftscup für Jugendliche und Erwachsene, Handicap +2,0 bis -54, Jugendliche mindestens Silber- oder Goldabzeichen.

**Sonntag, 5. Juni:** Monatsspiel, Samsonite-Club-Tour, Handicap +2,0 bis -45.

**Montag, 6. Juni:** After Work 9 Loch, Mercedes-Benz-Cup, Handicap +2,0 bis Platzerlaubnis.

**Sonntag, 12. Juni:** Ehepaarvierer, Handicap +2,0 bis -54, gemeinsames Handicap bis -80.

**Samstag, 18. Juni:** Stablefordturnier, Sponsor TUI Reisecenter Goslar, Handicap +2,0 bis -54.

**Sonntag, 19. Juni:** Sonnenwendturnier, Kanonensstart um 5 Uhr morgens, Handicap +2,0 bis -45.

**Montag, 20. Juni:** After Work 9 Loch, Mercedes-Benz-Cup, Handicap +2,0 bis Platzerlaubnis.

**Samstag, 25. Juni:** Beginner-Cup, Handicap -37 bis Platzerlaubnis.

**Sonntag, 26. Juni:** Golfhotel Fahrenbach Trophy, Handicap +2,0 bis -45.

## Grüns aerifiziert und Maulwurfshügel eingeebnet

Zu Beeinträchtigungen im Spielbetrieb kann es kommen, wenn die Greekeeper Grüns und Fairways bearbeiten. Einige wichtige Frühjahrsarbeiten sind bereits abgeschlossen. Die Grüns wurden vertikutiert, aerifiziert und frisch gesandet. Die Flächen sind zudem gegen den Schneeschimmel behandelt worden. Ein Hinweis zum regelgerechten Spiel: Ein Besserlegen auf den Grüns wegen des Schneeschimmels ist nicht erlaubt. Der Ball muss gespielt werden wie er liegt.

Eingeebnet und anschließend gewalzt wurden die Maulwurfshügel auf dem Fairway der „4“. Sie sind als „greenkeepers work“ zu betrachten. Ein darauf liegender Ball darf aufgenommen und straffrei gedroppt werden. Demnächst werden die Stellen mit einer Egge aufgelockert und neu eingesät.

Auch die Traktorspur auf dem Fairway der „13“ soll eingeebnet werden.

Die Bekämpfung unerwünschter Pflanzen auf den Fairways wird erst Ende Mai erfolgen. Wie Headgreenkeeper Chris Rendell sagte, müsse dafür der Golfplatz abschnittsweise für jeweils einen Tag für den Spielbetrieb gesperrt werden.

Wann und wo die Löcher nicht bespielt werden können, wird an der Info-Tafel am Clubhaus ausgeschildert.

## Golfplatz gesperrt – Greenfeefreies Spiel bei Partnerclubs

Am **Sonntag, 22. Mai**, werden auf dem Bad Harzburger Golfplatz die Heimspiele der Ligamannschaften des Golf-Clubs Harz ausgetragen. Der Harzburger Platz ist an diesem Tag für Nicht-Liga-Spieler von Mitternacht bis 14:30 Uhr gesperrt.

Für alle Mitglieder besteht die Möglichkeit, bei folgenden Partnerclubs **greenfeefrei** zu spielen:

- G&LC St. Lorenz, Schöningen.
- GC Rittergut Hedwigsburg, Kissenbrück.
- GC Wolfsburg.
- GC Salzgitter-Liepenburg (ab 14 Uhr).
- GC Gifhorn (ab 14 Uhr).

Voranmeldung in den Sekretariaten der jeweiligen Clubs ist erforderlich.

---

Redaktion: Stephan Rose

Hans-Herwig Schlottke

Golf-Club Harz